

Geht per Mail an: KJP@bsv.admin.ch

25.11.2019

Vernehmlassung zur Parlamentarischen Initiative 17.412: Chancengerechtigkeit vor dem Kindergartenalter

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Bürgerlich-Demokratische Partei (BDP) bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme in obgenannter Vernehmlassung.

Die BDP spricht sich klar für mehr Chancengerechtigkeit vor dem Kindergartenalter aus. Kinder aus sozial schwachen Familien und/ oder aus Familien mit Migrationshintergrund müssen dieselben Startbedingungen erhalten wie Kinder aus privilegierten Familien – gerade Bund und Kantone müssten aus finanzieller Hinsicht daran interessiert sein.

Mittels befristeter Anschubfinanzierung sollen die Kantone darin unterstützt werden, ein bedarfsgerechtes Angebot im Bereich der Politik der frühen Kindheit zu entwickeln sowie die Koordination zwischen staatlichen und privaten Akteuren zu fördern.

Aus zwei Gründen erscheint diese Massnahme als sinnvoll:

- Die Förderung der frühen Kindheit soll sich konzeptionell anlehnen an die befristete Anschubfinanzierung zugunsten der Kantone zum Aufbau und zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendpolitik. Der Bundesrat konnte in seiner Zwischenbilanz aufzeigen, dass der eingeschlagene Weg – mit der gezielten Unterstützung der Kantone bei der Kinder-/ Jugendpolitik – ausserordentlich erfolgreich verläuft. Die Anschubfinanzierung zugunsten der frühen Kindheit muss nicht neu entwickelt werden, sondern kann anhand bewährter Strukturen aufgebaut werden.
- Diverse Studien besagen, dass das sozioökonomische Umfeld eines Kindes grossen Einfluss auf dessen Lebensweg hat. Eine frühe Förderung verringert also die Gefahr, dass Kinder in ihrem späteren Leben in die Arbeitslosigkeit oder Sozialhilfe abrutschen. Auch Bund und Kantone dürften gerade deswegen an einer Förderung der frühen Kindheit ein grosses Interesse haben: Denn Angebote zur Förderung von Kindern aus sozial benachteiligten Familien sind deutlich kostengünstiger als spätere Unterstützungs- und Fördermassnahmen.

Wir danken für die Prüfung und Berücksichtigung unserer Anliegen.

Mit freundlichen Grüssen



Martin Landolt
Parteipräsident BDP Schweiz



Rosmarie Quadranti
Fraktionspräsidentin BDP Schweiz